

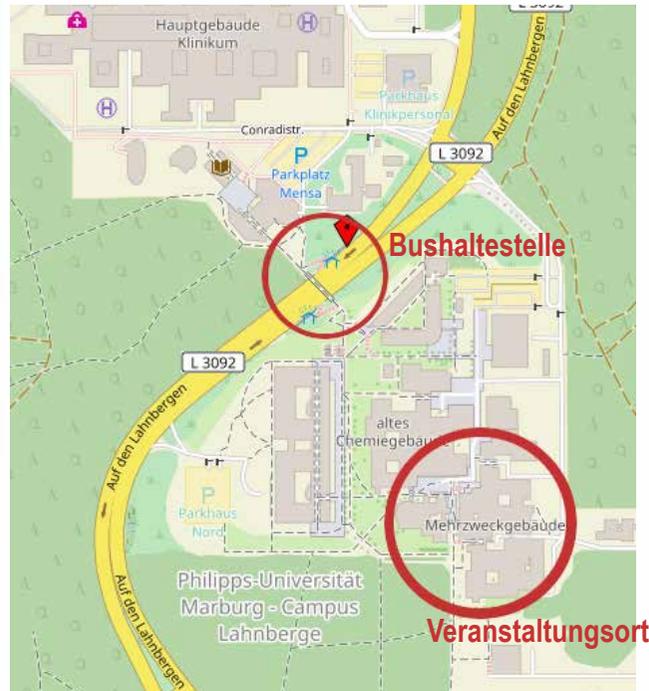
Sehr geehrte Mentorinnen und Mentoren, sehr geehrte Lehrkräfte,

mit der Bereitschaft, die Mentorenschaft für eine angehende Lehrkraft zu übernehmen, für die eine gute Mentorin oder ein guter Mentor eine Vielzahl an Rollen erfüllen muss, um einem komplexen und wandelbaren Feld an Ansprüchen zu genügen. So erfährt auch die universitäre Komponente der Lehrerbildung mit den Marburger Praxismodulen (MPM) aktuell tiefgreifende Veränderungen. Eine professionelle Beratung ist dabei eine maßgebliche, phasenübergreifende Basiskomponente. Vor diesem Hintergrund freuen wir uns besonders, in diesem Jahr den Mentorentag als Kooperation zwischen dem Studienseminar Marburg und der Philipps-Universität Marburg anbieten zu können und laden Sie herzlich zu einem Dialog über die Beratung angehender Lehrkräfte ein.



Prof. Dr. Lothar Beck
Geschäftsführender Direktor Zentrum für Lehrerbildung

Anfahrt:



© OpenStreetMap Mitwirkende (CC-BY-SA) - openstreetmap.de

Parkplätze stehen auf den Lahnbergen im Klinikumsbereich oder am Botanischen Garten nur sehr begrenzt zur Verfügung. Wir empfehlen die Anreise per ÖPNV (Linie 7, Haltestelle Hans-Meerwein-Straße).



Anmeldung:

Bitte geben Sie Ihren gewünschten Workshop an.

E-Mail: dagmar.schmidt@uni-marburg.de

Tel.: 06421 28-26264

Veranstalter:

Philipps-Universität Marburg
Zentrum für Lehrerbildung
Bunsenstraße 2
35032 Marburg

Veranstaltungsort:

Philipps-Universität Marburg
Mehrzweckgebäude
Hans-Meerwein-Straße 6
35032 Marburg



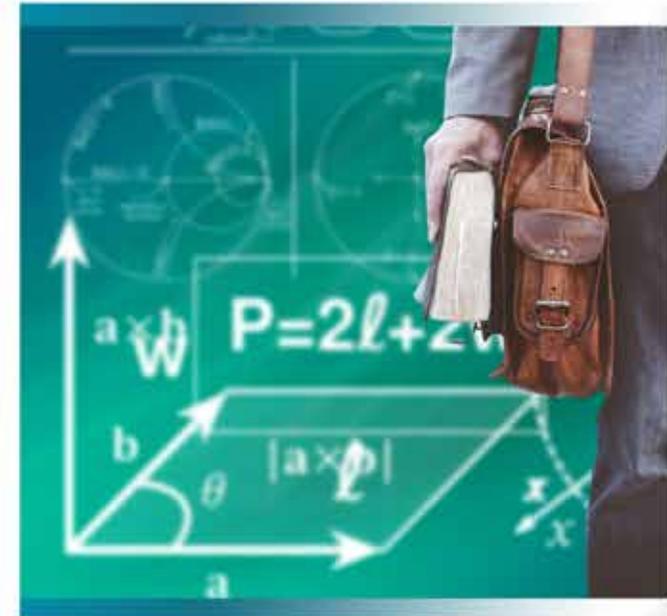
ProPraxis wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

Marburg,
24.10.2017
10:00 -
16:00 Uhr



„Gut beraten?“

Lehramtsstudierende und Lehrkräfte im
Vorbereitungsdienst im Mentorat
professionell begleiten



Grafik: CC0, Alexas_Fotos via Pixabay.com

Mentorentag des Zentrums für Lehrerbildung der
Philipps-Universität Marburg in Kooperation mit dem
Studienseminar für Gymnasien Marburg

Programm

09:45 - 10:15 Uhr

03A11 Offener Anfang

10:15 - 10:30 Uhr

03A11 Begrüßung und Hinführung

10:30 - 10:45 Uhr

03A11 Impuls: Mentoratserfahrung

10:45 - 11:45 Uhr

03A11 Impulsvortrag ZercheCoaching,
Köln: Beratungspraxis und
Bedarfe der Mentees

11:45 - 12:00 Uhr

03A11 Reflexionsrunde zum Impuls

12:00 - 13:30 Uhr

04A23 Mittagspause und Austauschforum

13:30 - 15:20 Uhr

Workshopphase

15:30 - 16:00 Uhr

04A23 Workshopberichte und Feedback

Zu den Raumnummern:

Das Mehrzweckgebäude verfügt über mehrere Gebäude-
teile. Die ersten zwei Stellen der Raumnummer geben die
Ebene an, der Buchstabe den Gebäudeteil und die bei-
den letzten Nummern die Raumnummer. Die Räume der
Workshops erhalten Sie vor Ort.

Impulsvortrag

Welche Beratung suchen sich Lehramtsstudierende und LiV? Die auf Lehrkräfte spezialisierte Coachingpraxis ZercheCoaching (Köln) gibt Einblicke in die Erfahrungen, die sie mit den Bedürfnissen der angehenden Lehrkräfte macht, und stellt Herangehensweisen wie Bewältigungsstrategien vor, die sich in ihrer Beratungsarbeit bewährt haben.

Videofeedback zur Unterstützung der Selbstreflexion von Lehramts- studierenden

Videoaufnahmen des eigenen oder fremden Unterrichts bieten eine Möglichkeit zur Professionalisierung für Lehrkräfte aller Schulformen und -stufen. An Beispielen von kurzen Unterrichtssequenzen soll in diesem Workshop gezeigt werden, wie Unterrichtsentwicklung auch in Schulpraktika mithilfe von Videofeedback gelingen kann und auf welche Herausforderungen Studierende und ihre Ausbilder/innen und Mentor/innen dabei treffen können.

Workshopleitung:

Andrea Gergen und Christin Burgdorf, Referat Beratung, Zentrum für
Lehrerbildung

Was bedeutet die Einführung der MPM für Schule, Mentor/in, Lehrkraft?

Im November 2015 wurde die Studienordnung für das Lehramt an Gymnasien der UMR durch die Marburger Praxismodule ergänzt. Die MPM bilden eine umfassende curriculare Struktur für eine Professionalisierung der Lehramtsstudierenden im Hinblick auf ein doppeltes und wechselseitig aufeinander bezogenes Praxisverständnis zwischen fachdidaktischer Modellierung einerseits und schulischer Inszenierung andererseits. In ihrer Entwicklung arbeiten Fachwissenschaftler, Fachdidaktiker und Bildungswissenschaftler eng zusammen. Im Rahmen des Workshops sollen Fragen rund um das Thema MPM und die Bedeutung für Schulen, Lehrkräfte und Mentor/innen thematisiert werden.

Workshopleitung:

Sara Dejanovic, Referat Praxisangelegenheiten, Zentrum für Lehrerbildung

Guter Unterricht? Beraten, Beurteilen und Bewerten

... als Mentor/in habe ich gerade eine Unterrichtsstunde einer/s Studierenden bzw. einer Lehrkraft im Vorbereitungsdiens besucht. Gleich wollen wir die Stunde besprechen.

Wie hat er/sie die Stunde wohl erlebt? Wie war sie für die Schülerinnen und Schüler? Welche Aspekte schätzt er/sie positiv, welche problematisch ein? Welche Kriterien stehen meines Erachtens im Zentrum? Wie kann ich ihn/sie so beraten, dass die Beratung als Stärkung und als gewinnbringend für die Weiterarbeit erlebt wird?

Im Zentrum des Workshops steht die Analyse eines Videomitschnittes einer Unterrichtssequenz. Anhand dieser Sequenz werden mithilfe der „Matrix - Grundlagen guten Unterrichts. Beraten, Beurteilen und Bewerten am Studienseminar für Gymnasien Marburg“ (2017) Schwerpunkte der Unterrichtsbeobachtung entwickelt, Kriterien für eine potentielle Beratung der Lehrkraft diskutiert und diese anhand von Indikatoren konkretisiert.

Workshopleitung:

Stephanie Bachmann und Michael Fischer, Studienseminar für
Gymnasien Marburg

Multiperspektivische Rückmeldung in der professionsbezogenen Beratung

Gezielte Beratung kann Studierende dabei unterstützen, ihre eigenen Stärken und Entwicklungspotentiale im Hinblick auf ihre spätere Rolle als Lehrkraft zu reflektieren. Im Workshop geben wir einen Einblick in verschiedene Methoden multiperspektivischer Rückmeldung und erarbeiten, welchen Mehrwert diese in einer professionsbezogenen Beratung haben. Auf diese Weise bekommen die Teilnehmenden des Workshops neue Perspektiven für die Beratung von Studierenden und LiVs im Rahmen ihrer Tätigkeit als Mentor/in.

Workshopleitung:

Dr. Steffi Pohl und Maike Trautner, Referat Beratung, Zentrum für
Lehrerbildung